

Ansteigende Zinsen lassen Anleger vorsichtiger werden

Die chinesischen Einkaufsmanagerindizes sind im Februar in die Höhe geschneilt und zeigen sich so optimistisch wie seit Jahren nicht mehr. Die beiden offiziellen Umfragewerte erreichten mit 52,6 Punkten (Verarbeitendes Gewerbe) und 56,3 Punkten (Dienstleistungen) sogar mehrjährige Höchststände. Indes hat sich in den USA das Verbrauchervertrauen leicht abgeschwächt. Besonders hervorzuheben ist der Rückgang der Erwartungskomponente, die mit 69,7 Punkten den niedrigsten Wert seit Juli 2022 markiert. Der starke Anstieg der Einzelhandelsumsätze als auch der persönlichen Ausgaben könnte daher aufgrund saisonaler Faktoren nach oben verzerrt sein. Der Einkaufsmanagerindex für die US-Industrie hat sich unterdessen leicht erholt, liegt mit 47,7 Punkten aber noch immer unter der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Das BIP-Wachstum im 1. Quartal dürfte dennoch robust ausfallen. Das Modell der Atlanta Fed kalkuliert eine annualisierte Rate von 2,3 Prozent.

Aktien

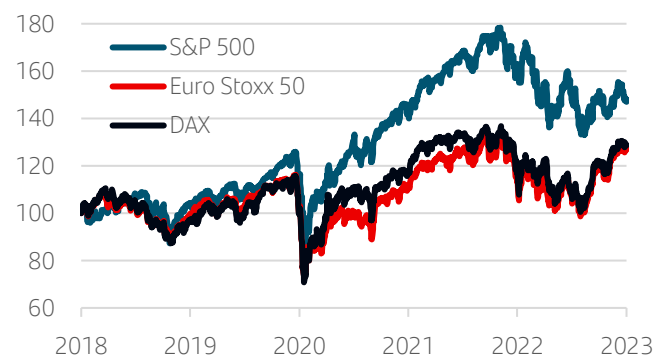
Nach dem bemerkenswerten Jahresstart haben die internationalen Aktienmärkte im Februar eine Verschnaufpause eingelegt. Die solider als von vielen Marktteilnehmern erwarteten Wirtschaftsdaten sowie die gestiegenen Anleiherenditen beendeten abrupt den Aufwärtsschwung. Während die europäischen Indizes Euro Stoxx 50 und auch der DAX eher seitwärts tendierten, hat das US-Börsenbarometer S&P 500 rund 35 Prozent seines im Oktober begonnenen Aufschwungs eingebüßt. Die Woche beendeten die Aktienmärkte überwiegend mit leicht positiven Vorzeichen, obwohl der Dax temporär auf den tiefsten Stand seit Anfang Februar 2023 zurückfiel.

Renten

Die ersten Daten zur Inflationsentwicklung aus den Ländern der Eurozone überraschten auf der Oberseite. Während die Inflation in Spanien und Frankreich im Februar sogar leicht anstieg, stagnierte in Deutschland die Preissteigerung mit 8,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Die Entwicklung dürfte die Leitzinserwartungen weiter unterstützen und die Europäische Zentralbank unter Druck setzen, den Zinserhöhungszyklus fortzusetzen. So herrschte an den Anleihenmärkten weiterhin Verkaufsdruck. Die Renditen 10-jähriger Bundesanleihen stiegen auf über 2,7 Prozent an, bei den entsprechenden US-Pendents liegen sie bei knapp 4,1 Prozent.

Wertentwicklung ausgew. Aktienindizes*

Angaben indexiert, 03.03.2018 = 100



Quelle: Refinitiv Datastream; Stand: 03.03.2023

Aktuelle Prognosen**

	Schlusskurs 02.03.2023	Prognosen 31.12.2023	Potenzial
DAX	15.328	16.000	4,39%
Euro Stoxx 50	4.241	4.400	3,76%
Dow Jones industrial	33.004	37.000	12,11%
S&P 500	3.981	4.400	10,52%
Fed Funds (Mittelwert in %)	4,625	5,125	0,50
Hauptrefinanzierungssatz der EZB (in %)	3,00	3,75	0,75
10 Jahre Bundrendite (in %)	2,75	2,80	0,05
Dollar je Euro	1,061	1,15	8,38%
Gold (Dollar je Feinunze)	1.837	2.000	8,88%

* Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft

** Angegebene Prognosen müssen nicht der tatsächlichen Wertentwicklung entsprechen



Ausblick auf die kommende Woche

Montag, 06. März 2023

11:00 Eurozone, Einzelhandelsumsätze

Dienstag, 07. März 2023

04:00 China, Handelsbilanz

Mittwoch, 08. März 2023

08:00 Deutschland, Einzelhandelsumsätze

11:00 Eurozone, Bruttoinlandsprodukt

14:30 USA, Handelsbilanz

19:00 USA, Fed Beige Book

Donnerstag, 09. März 2023

02:30 China, Verbraucherpreisindex

Freitag, 10. März 2023

04:00 Japan, BoJ Zinssatzentscheidung

08:00 Deutschland, Harm. Verbraucherpreisindex

14:30 USA, Arbeitsmarktbericht

16:00 USA, Reuters/Uni Michigan Verbrauchervertr.

Wussten Sie,

... dass sich der **Plastikverbrauch** in den führenden Industrie- und Schwellenländern **bis 2050 verdoppeln** könnte?

Dies geht aus einer Studie der Initiative „Back to Blue“ – eine Forschungsgruppe der Denkfabrik Economist sowie der Nippon Foundation – hervor, sollten die G20-Länder den massiven Anstieg von Plastikmüll nicht in den Griff bekommen. Die Gruppe fordert ein stärkeres Verbot von Einwegplastik zusammen mit höheren Produktionssteuern und obligatorischen Regelungen, die Unternehmen für die gesamte Lebensdauer ihrer Produkte, einschließlich Recycling und Entsorgung, verantwortlich machen. Diese Maßnahmen könnten den jährlichen Kunststoffverbrauch bis 2050 auf 325 Millionen Tonnen begrenzen – was aber immer noch einer Menge von 238 Millionen gefüllten Müllwagen entspräche.

Wichtige Hinweise:

Santander Asset Management Luxembourg S.A. (SAM) übernimmt keine Verantwortung für die Nutzung von Informationen aus diesem Dokument. Diese Werbemitteilung entspricht nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Diese Mitteilung stellt weder eine Empfehlung, noch eine persönliche Beratung oder eine Kaufaufforderung dar. Diese Veröffentlichung kann ein persönliches Beratungsgespräch mit Ihrem Vermögens- oder Anlageberater nicht ersetzen und dient insbesondere nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung. Die Investition in Investmentfonds oder anderen in diesem Dokument genannten Finanzprodukten unterliegt Markt-, Kredit-, Emittenten-, Kontrahenten-, Liquiditäts- und Währungsrisiken. Der Wert der Anteile unterliegt Kursschwankungen und es besteht die Möglichkeit, dass der Verkaufserlös unter dem Wert des eingesetzten Kapitals liegt. Jede Erwähnung von Steuern müssen als abhängig von persönlichen Umständen verstanden werden und können in Zukunft variieren. Alle in diesem Dokument enthaltenen Renditen werden nach Abzug von Provisionen berechnet. Zusätzlich können Depotgebühren anfallen, welche das Vermögen des Anlegers mindern. Anteile an Fonds dürfen nur in solchen Ländern vertrieben werden, in denen ein solches Angebot zulässig ist. So dürfen SICAV-Anteile Bürgern der Vereinigten Staaten von Amerika und dort ansässigen Personen weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden. Diese Informationen sind nicht abschließend. Grundlage für jede Transaktion in diesem Fonds sind der ausführliche Verkaufsprospekt und der aktuelle Jahres- und Halbjahresbericht auf Englisch sowie die wesentlichen Anlegerinformationen auf Deutsch in der jeweils gültigen Fassung. Diese erhalten Sie bei Santander Asset Management, Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt am Main sowie bei Ihrem persönlichen Berater in Ihrer Santander Filiale.

© SANTANDER ASSET MANAGEMENT LUXEMBOURG S.A., Alle Rechte vorbehalten.

Redaktionsschluss: 03.03.2023, 10:00 Uhr
Quelle: Santander Asset Management German Branch

